



KULTURKOPF



Im Rahmen der Ausstellung «Sexarbeit» im Kornhaus redet Benjamin Abt-Schiemann über sein Doppelleben.

«Ich bin einer der wenigen professionellen männlichen Sexarbeiter in der Schweiz und der einzige, der dies zu einem politischen Thema macht. Ich bin nie dazu gezwungen worden, diesen Beruf auszuüben, es ist meine bewusste Wahl. Mit meiner Matura und einigen Jahren Studium könnte ich problemlos einer anderen Tätigkeit nachgehen. Aber ich geniesse die Freiheiten, wie beispielsweise jederzeit spontan verreisen zu können. Etwa die Hälfte meiner Kunden sind verheiratete Familienväter, ganz liebe Menschen, die nichts mit dem Klischee des triebhaften Kunden zu tun haben.

Heute verstehe ich mich als Experte auf meinem Gebiet. Mein offensiver Umgang mit Tabus und meine pragmatische Herangehensweise erlauben es

mir, mich europaweit für die Rechte der Sexarbeitenden aller Genders einzusetzen. Letzte Woche nahm ich in Aarau an einer Talkshow teil, nächste Woche repräsentiere ich an einer Konferenz in Amsterdam die Schweiz. Seit einem Jahr engagiere ich mich zudem als Vizepräsident von ProKoRe. Das ist eine Organisation, welche die Tätigkeiten der regionalen Fachstellen koordiniert. Unser Ziel ist es, eine nationale Fachstelle einzurichten, die zentral gewerkschaftliche Aufgaben übernimmt, politische Gremien berät und als Ansprechpartner für die Medien auftritt.

Ich habe mich sehr gefreut, als Veronika Minder, die Kuratorin der Ausstellung «Sexarbeit», auf mich zugekommen ist. Die Ausstellung ist für uns

Sexarbeiterinnen und Sexarbeiter sehr wichtig. Sie ist nicht sensationslastig, sondern zeigt auf eine pragmatische Art, wie die heutige Gesellschaft mit den Themen Prostitution und Sexualität umgeht. Ich hoffe, sie trägt dazu bei, die Sexarbeit zu enttabuisieren. Schliesslich findet diese nicht nur im Graubereich und im Versteckten statt: Auf dem «Markt» sind nur gerade 1,5% Sexarbeiter, die restlichen 98,5% sind Konsumenten.»

Aufgezeichnet: Nadine Guldemann

«Sexarbeit», Kornhausforum Vernissage: 31.5., 20 Uhr, Ausstellung bis 1.8. Sofagespräch mit Benjamin Abt-Schiemann: Do., 21.6., 19 Uhr, Führung durch die Ausstellung am Sa., 23.6., 15 Uhr, www.kornhausforum.ch